

Ausstellung



■ Ja ■ Nein ■ Weiß ich nicht



Demokratieprojekt

#istdaswahr

Die „Torten der Wahrheit“

19. Februar bis 19. März 2026
täglich 15.00 bis 18.00 Uhr
im Bahnhof Hameln
(ehem. Pressezentrum)

Grafiken von Katja Berlin

Veranstaltungsreihe:
„Desinformation –
Gefahr für die Demokratie“.





#istdaswahr
**Die „Torten
der Wahrheit“**

„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“

So lautet die Überschrift des Programmes, zu dem Sie auf den Innenseiten die weiteren Informationen finden. Vom 19.02.-19.03.2026 bieten wir zudem im ehemaligen Pressezentrum des Bahnhofs Hameln täglich von 15 bis 18 Uhr Denkanstöße zur Rolle von Mann und Frau, zum Rechtspopulismus, zum Umweltschutz und zu anderen aktuellen Gesellschaftsthemen.

Kern der Ausstellung sind die satirischen Grafiken von Katja Berlin, die regelmäßig in der ZEIT veröffentlicht werden. Auf ironische und unterhaltsame Weise überzeichnet Katja Berlin Missstände, Herausforderungen und Widersprüche unserer Gesellschaft. Die satirischen Diagramme bieten vielfältigen Gesprächsstoff.

Ergänzt wird die Ausstellung durch einige teils lokale „Faktengrafiken“ als Kontrast zur Satire. Wir möchten Anregungen zur Meinungsbildung geben.

Zudem sollen digitale Angebote und eine Feedback-/Kreativecke die Besucherinnen und Besucher aktivieren.

Ziele der Ausstellung:

- Sensibilisierung am Beispiel der Diagramme zum Thema Wahrnehmung / Wahrheit / Subjektivität / Satire / Fakten / Meinung
- Die Ausstellung soll Anlass sein über den Zustand unserer Gesellschaft und die Gefährdungen unserer Demokratie durch Desinformation, Emotionalisierung und Polarisierung ins Gespräch zu kommen. So wird von Angesicht zu Angesicht ein Gegengewicht zur digitalen, anonymen Meinungsbildung in den sog. „sozialen“ Medien angeboten.

Denkanstöß
Hameln e.V.

#istdaswahr



Hintergrundinformationen auf
unserer Ausstellungsseite:
[https://denkanstoss-hameln.de/
istdaswahr](https://denkanstoss-hameln.de/istdaswahr)



Grußwort

Desinformation stellt eine wachsende Gefahr für unsere Demokratie dar. Sie verzerrt Wahrnehmungen, schwächt Vertrauen und bedroht den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wissenschaft und Bildung spielen daher eine zentrale Rolle:

Sie schaffen Orientierung, fördern kritisches Denken und befähigen Menschen, Informationen einzuordnen und Manipulationen zu erkennen.

Als Präsident der Hochschule Weserbergland und Schirmherr dieser Reihe freue ich mich, dass wir gemeinsam mit starken Partnern ein Programm gestalten, das wissenschaftliche Perspektiven, praktische Medienkompetenz und persönliche Erfahrungen verbindet. Diese Vielfalt zeigt, wie demokratische Resilienz entsteht – durch Wissen, Offenheit und dialogfähige Räume.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Fakten, Vernunft und respektvoller Austausch unsere Demokratie auch künftig tragen.

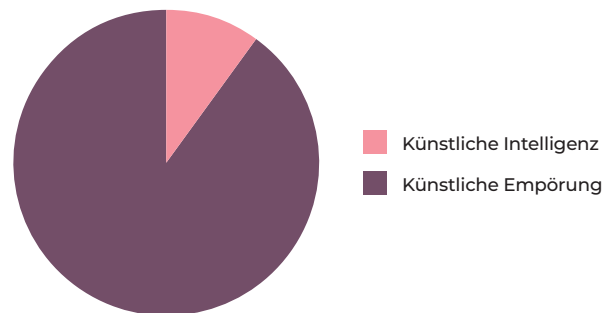
Prof. Dr. Peter Britz

Präsident der Hochschule Weserbergland

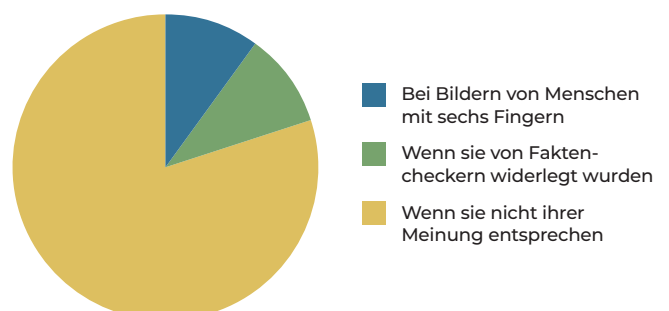
**Alle Termine und Veranstaltungs-
angebote auf der Innenseite**



Was derzeit die Debatten beherrscht



Wann Menschen von Fake News ausgehen





„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“

Veranstaltungsprogramm / Termine

Ausstellungseröffnung im Bahnhof Hameln „Torten der Wahrheit“ Do. 19.02.17.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ausstellung
vom 19.02.-19.03.26 täglich von 15.00 -18.00 Uhr

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung
(ohne Anmeldung) jeweils Sonntag um 15.00 Uhr

Weitere Termine für Ausstellungsführungen für
Schulklassen und Gruppen können individuell vereinbart
werden. (Tel.: 0176-47764415). Zeitbedarf: 60-90 Minuten
je nach Absprache

Aktuelle Umfrageergebnisse:

„81 Prozent der Menschen in Deutschland sind der
Ansicht, dass Desinformation eine Gefahr für die
Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt
bedeutet.“ (Untersuchung der Bertelsmann Stiftung)

Aktuelle Umfragen zeigen, der Stimmanteil derer,
die eine vom Deutschen Verfassungsschutz zum
rechtsextremistischen Verdachtsfall eingestufte Partei
wählen würden, nimmt weiterhin zu (z.B. 05.09.25
ZDF- Politikbarometer).

Was tun? Wie die Demokratie schützen?

Im Wesentlichen gibt es zwei Handlungsansätze:

1. Informationen, wie Desinformationen und
Fake News funktionieren.
2. Den Falschinformationen eigene,
wahre Informationen entgegensetzen.

In der Ausstellung bieten wir:

Gesprächstische:
Tauschen Sie sich mit uns persönlich aus.

Einen Feedbackbereich:
Geben Sie uns Rückmeldungen – entweder an unserer
Feedbackwand oder digital per Handy.

Digitale „Vor Ort Angebote“ :
PC-Arbeitsgeräte u.a. für Faktenchecks
Newstest: „Informiert oder Manipuliert?“

Eine Kreativecke:
Erstellen Sie Ihre eigene „Torte der Wahrheit“.



„Desinformation und Rechtsextremismus“ –

Charlotte Lohmann,
Referentin bei der Amadeo
Antonio Stiftung, Vortrags- und
Diskussionsveranstaltung

Do. 19.02.26, 18.30 Uhr,
Bahnhof Hameln, 1. OG, zedita

Charlotte Lohmann zeigt in ihrem stichhaltigen Vortrag war-
um Desinformationen und Fake News entstehen, warum sie
eingesetzt werden und was wir aus ihrer Sicht dagegen tun
können. Der Vortrag trägt den Untertitel: „Handlungsstrategi-
en gegen Hetze, Hass und Desinformationen“

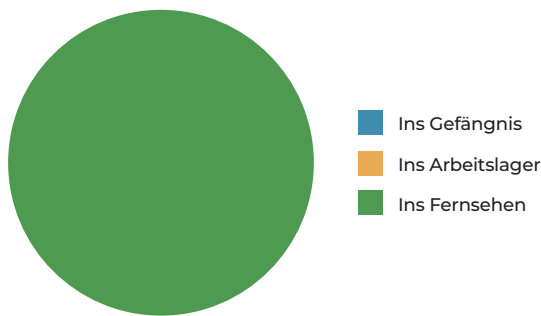
Offenes Seminar – für alle: Was tun bei Hass, Hetze und Demokratiefeindlichkeit?

Charlotte Lohmann, Referentin bei der Amadeo Antonio
Stiftung, Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

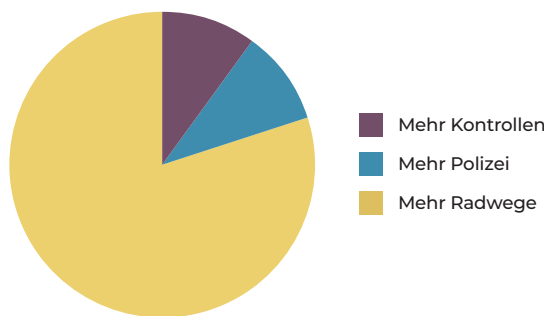
Do. 26.02.26, 18.30 Uhr radio aktiv,
Deisterallee 3, Hameln

Charlotte Lohmann arbeitet im Feld der Hatespeech- und
Hassphänomene sowie Desinformation, hinzu kommt die
Stärkung der Medienkompetenz als Antwort auf demo-
kratiefeindliche Bestrebungen.

Wohin man kommt, wenn man die Meinungsdictatur in Deutschland beklagt



Wodurch man die Innenstädte sicherer machen kann



Digitale Propaganda heute

Einblicke in Hass und Hetze
in der Kommunikation via
Facebook/X und Co.

Ralf Hermes,
Denkanstoß Hameln e.V.

Di. 10.03.26, 18.30 Uhr,

radio aktiv, Deisterallee 3, Hameln

Innerhalb der letzten Jahre veränderten Social Media-
Plattformen wie Facebook, X (Twitter), Instagram
und Co, aber auch Messenger wie WhatsApp,
Telegram oder Signal unsere Informations- und
Kommunikationsgewohnheiten. Es wird aufgezeigt, wie
im digitalen Raum mit „spaßigen“ Bildchen, subtil oder
auch ganz offen, unsere Gesellschaft Schaden nimmt.

Ein Impuls mit vielen Bildern, konkreten Beispielen und
anschließendem Gedankenaustausch.

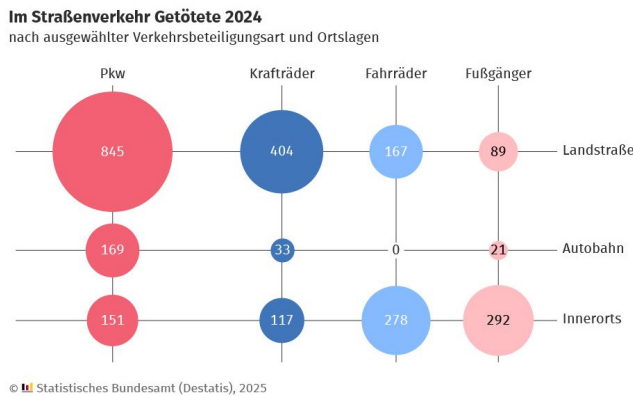
Offenes Seminar – für alle: Einstieg in Mastodon

(Alternative für Aussteiger zu Insta, X, Facebook und Co)

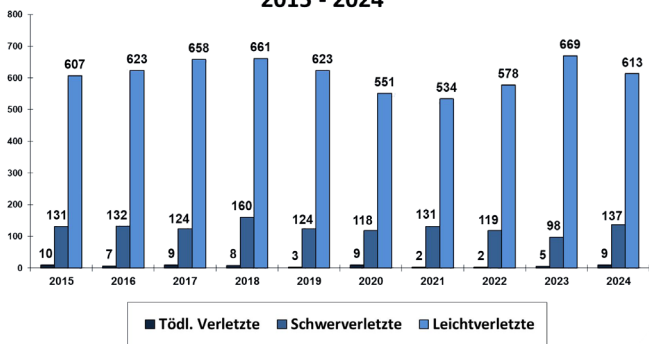
Ralf Hermes, Denkanstoß Hameln e.V.

Mo. 16.03.26, 18.30 Uhr radio aktiv,
Deisterallee 3, Hameln

Gezeigt wird der einfache, praktische Einstieg in die
nichtkommerzielle Social Media Plattform „Mastodon“.
Für Menschen ohne Vorkenntnisse.



Verkehrsunfallfolgen Landkreis Hameln-Pyrmont 2015 - 2024



„Und die Vögel werden singen“ –

Aeham Ahmad, der Pianist aus
den Trümmern von Damaskus,
Konzert und Lesung

Do. 19.03.26, 19.00 Uhr,
Sumpflume, Am Stockhof 2a,
Hameln

Damaskus 2014: Ein junger Mann rollt sein verstimmtes
Klavier auf die Straße und beginnt zu spielen, inmitten der
Bombenkrater. Seit Monaten hungern die Menschen in
seinem Viertel. Er will etwas für sie tun, vor allem für die
Kinder. Seine Botschaft: „Wir sind nicht unterzukriegen“.



Aeham Ahmad flieht 2015 nach
Deutschland. 2017 erschien sein Buch
„Und die Vögel werden singen“.

Texte aus dem Buch werden zu dem
Konzert vorgetragen von Mitgliedern
der Theater Gruppe des Viktoria-Luise-
Gymnasiums, Hameln.

Ausblick: Männer die die Welt verbrennen



Der entscheidende Kampf um
die Zukunft der Menschheit

Christian Stöcker, Journalist,
Autor und Psychologe

Di. 14. 04.2026 um 18.30 Uhr,
Bahnhof HM, 1. OG, zedita

Die Klimaerhitzung und
die Überschreitung der
planetaren Grenzen stellen
eine potenziell lebensbedrohende Gefahr für die
Weltbevölkerung dar. Dennoch bereichern sich einige
Akteure zulasten des Weltklimas weiterhin durch
die Verbrennung fossiler Energieträger. Christian
Stöcker analysiert, wie dieses globale Netzwerk aus
Unternehmen der fossilen Energiebranche, Banken
und Finanzdienstleistern seit Jahrzehnten den
öffentlichen Diskurs beeinflusst, um noch möglichst
lang maximalen Profit aus dem Extrahieren und dem
Verkauf fossiler Brennstoffe zu schlagen.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Hameln-
Pyrmont im Kooperation mit Denkanstoß Hameln e.V.



Die Unterstützer / Projektpartner:

Dieses Demokratieprojekt wird durch folgende Vereine, Institutionen und Personen unterstützt:

- Schirmherr Prof. Dr. Peter Britz, Präsident der Hochschule Weserbergland
- Katja Berlin und der Verlag Yes Publishing
- Die Paritäten
- Kulturbüro der Stadt Hameln
- Landschaftsverband Hameln-Pyrmont
- Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden
- Smart City Hameln-Pyrmont, Mitwirklabor im Bahnhof
- DGB Niedersachsen-Mitte
- Volkshochschule Hameln-Pyrmont
- Buchhandlung von Blum, Hameln
- Seniorenräte der Städte Hessisch Oldendorf und Hameln
- Stadtwerke Hameln-Weserbergland
- Sumpflume Hameln
- radio aktiv

Danksagung: Wir bedanken uns bei Katja Dittrich, alias Katja Berlin und dem Team des Verlages YES Publishing für die freundliche Bereitstellung der Grafiken „Torten der Wahrheit“

Projektorganisation: AG Ausstellung, Denkanstoß Hameln e.V., Ralf Hermes, Karsten Hoxea und Andreas John, Am Borberg 13, 31787 Hameln, Tel. 0176-47764415, vorstand@denkanstoss-hameln.de

YES



POLIZEIINSPEKTION
HAMELN-PYRMONT/
HOLZMINDEN



Stadt
Hameln



Seniorenrat
Hameln



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur



Smart City
Landkreis Hameln-Pyrmont

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

